

No. 34006

**AUSTRIA
and
UNION OF SOVIET SOCIALIST REPUBLICS**

Agreement concerning cooperation in the field of industrial property. Signed at Leningrad on 25 October 1980

Authentic texts: German and Russian.

Registered by Austria on 21 August 1997.

**AUTRICHE
et
UNION DES RÉPUBLIQUES
SOCIALISTES SOVIÉTIQUES**

Accord de coopération dans le domaine de la propriété industrielle. Signé à Leningrad le 25 octobre 1980

Textes authentiques : allemand et russe.

Enregistré par l'Autriche le 21 août 1997.

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

VEREINBARUNG ZWISCHEN DEM BUNDESMINISTER FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE DER REPUBLIK ÖSTERREICH UND DEM STAATLICHEN KOMITEE DER UDSSR FÜR ERFINDUNGEN UND ENTDECKUNGEN ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES GEWERBLICHEN EIGENTUMS

Der Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie der Republik Österreich und das Staatliche Komitee der UdSSR für Erfindungen und Entdeckungen haben zur Vertiefung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet des gewerblichen Eigentums zwischen dem Österreichischen Patentamt, im folgenden als "Amt" bezeichnet, und dem Staatlichen Komitee der UdSSR für Erfindungen und Entdeckungen, im folgenden als "Komitee" bezeichnet, folgendes vereinbart:

Artikel 1

Das Amt und das Komitee werden auf Grund ihrer Überzeugung, daß die gegenseitige Besprechung und Regelung der sie interessierenden Fragen sowie die gegenseitige Hilfeleistung die Vertiefung ihrer freundschaftlichen Beziehungen zum beiderseitigen Vorteil fördern werde, alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um ihre Zusammenarbeit auszubauen.

Artikel 2

(1) Bei der Verwirklichung der Zusammenarbeit werden das Amt und das Komitee (letzteres unmittelbar oder durch die ihm unterstellten Organisationen) regelmäßig austauschen:

- a) Informationen über die Organisation und die Tätigkeit des Amtes und des Komitees sowie über neue gesetzliche Bestimmungen, über Änderungen und Ergänzungen geltender normativer Akte und sonstige Maßnahmen auf dem Gebiet des Rechtsschutzes gewerblichen Eigentums;
- b) amtliche Veröffentlichungen des Amtes und des Komitees;
- c) Arbeitserfahrung und Arbeitsmethoden für die verschiedenen Aspekte der Tätigkeit des Amtes und des Komitees auf dem Gebiet des Rechtsschutzes gewerblichen Eigentums, der Prüfungsbescheide über Anmeldungen von Erfindungen und Schutzmarken, der Patentinformation und der Dokumentation;
- d) Informationen über grundsätzliche Entscheidungen des Amtes und des Komitees sowie der Gerichte über Angelegenheiten, die mit dem Rechtsschutz gewerblichen Eigentums zusammenhängen;

(2) Das Amt und das Komitee werden Besprechungen über die sie interessierenden Fragen abhalten.

(3) Konkrete Maßnahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Amt und dem Komitee werden in abgestimmten laufenden Zusammenarbeitsplänen vorgesehen werden, die für ein bis zwei Jahre zusammengestellt sind.

(4) Vorschläge für den nächstfolgenden Plan werden vom Amt und vom Komitee einander unmittelbar nicht später zugesendet werden, als drei Monate vor dem Beginn des vom Plan umfaßten Zeitraumes. Vorschläge zur Durchführung von Änderungen und Ergänzungen am laufenden Plan werden auf kurzem Wege innerhalb von drei Monaten nach ihrer Einbringung besprochen werden.

Artikel 3

(1) Das Amt und das Komitee werden einander bei der Organisierung des Patentbestandes, bei der Vervollkommnung und der Ergänzung der Dokumentation bezüglich Erfindungen, gewerblicher Muster und Modelle und Schutzmarken und anderer nationaler Veröffentlichungen (verschiedene Indices, methodische Hilfsmittel usw.) und der Veröffentlichungen dritter Staaten Hilfe leisten.

(2) Die Art und der Umfang dieser Hilfe werden in den Arbeitsplänen über Vereinbarung des Amtes und des Komitees festgelegt werden. Dabei wird auf die rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten des Amtes und des Komitees Bedacht genommen werden.

Artikel 4

(1) Zwecks Sicherung des Informationsbedürfnisses werden das Amt und das Komitee einander ihre amtlichen Veröffentlichungen regelmäßig und kostenlos zusenden.

(2) Das Amt wird dem Komitee zusenden:

Die österreichischen Patentschriften (zweifach);
das Österreichische Patentblatt, Teil 1, mit dem jährlichen Register (2 Sätze);
das Österreichische Patentblatt, Teil 2, mit dem jährlichen Register (4 Sätze);

den Österreichischen Markenanzeiger mit dem jährlichen Register (2 Sätze);
Österreichische Blätter für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (1 Satz).

(3) Das Komitee wird dem Amte zusenden:

Die Erfindungsbeschreibungen der UdSSR (einfach); das Bulletin "Entdeckungen, Erfindungen, gewerbliche Muster, Schutzmarken" mit dem Jahresregister (1 Satz); die Zeitschrift "Fragen des Erfindungswesens" (1 Satz).

Artikel 5

(1) Für die Übermittlung von Informationen (Artikel 2) werden sich das Amt und das Komitee jeweils der deutschen bzw. der russischen Sprache bedienen.

(2) Das Amt und das Komitee werden den Informationen Übersetzungen in die russische bzw. deutsche Sprache beifügen oder diese nachträglich übersenden, wenn sie über die Möglichkeiten dazu verfügen.

(3) Das Amt und das Komitee können einander auch eine bei ihnen in englischer oder französischer Sprache vorhandene Information zusenden.

Artikel 6

(1) Das Amt und das Komitee können die empfangene Information in ihren Ländern für die Vollziehung der ihnen durch die in ihren Ländern geltende Gesetzgebung zugewiesenen Funktionen benutzen.

(2) Erforderlichenfalls informieren das Amt und das Komitee einander über die Vertraulichkeit einer über-sandten Information.

Artikel 7

Für die Schaffung der laufenden Zusammenarbeitspläne, zur Überprüfung ihrer Verwirklichung, zur Besprechung von das Amt und das Komitee interessierenden Fragen sowie zum Austausch von Erfahrungen werden das Amt und das Komitee, dem Bedarf entsprechend, Expertenbesprechungen abhalten, die vorzugsweise zum selben Zeitpunkt und am selben Ort wie die Tagungen der Gemischten Österreichisch-sowjetischen Arbeitsgruppe für Patente und Lizenzen stattfinden sollen.

Artikel 8

Die vorliegende Vereinbarung tritt am Tage ihrer Unterzeichnung in Kraft und bleibt für unbestimmte Zeit gültig, soferne nicht der Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie der Republik Österreich oder das Staatliche Komitee der UdSSR für Erfindungen und Entdeckungen drei Monate vor Ablauf des betreffenden Kalenderjahres dem anderen Vertragspartner die Kündigung der Vereinbarung für diesen Zeitpunkt notifiziert.

Geschehen zu Leningrad am 25. Oktober 1980
in zwei Urschriften, in deutscher und russischer
Sprache, wobei beide Texte gleichermaßen authentisch
sind.

Für den Bundesminister
für Handel, Gewerbe und Industrie
der Republik Österreich:



Für das Staatliche Komitee
der UdSSR für Erfindungen
und Entdeckungen:



[RUSSIAN TEXT — TEXTE RUSSE]

СОГЛАШЕНИЕ МЕЖДУ ФЕДЕРАЛЬНЫМ МИНИСТРОМ ТОРГОВЛИ, РЕМЕСЕЛ И ПРОМЫШЛЕННОСТИ АВСТРИЙСКОЙ РЕСПУБЛИКИ И ГОСУДАРСТВЕННЫМ КОМИТЕТОМ СССР ПО ДЕЛАМ ИЗОБРЕТЕНИЙ И ОТКРЫТИЙ О СОТРУДНИЧЕСТВЕ В ОБЛАСТИ ПРОМЫШЛЕННОЙ СОБСТВЕННОСТИ

Федеральный министр торговли, ремесел и промышленности Австрийской Республики и Государственный комитет СССР по делам изобретений и открытий в целях углубления сотрудничества в области промышленной собственности между Австрийским патентным ведомством, именуемым далее "Ведомство", и Государственным комитетом СССР по делам изобретений и открытий, именуемым далее "Комитет", договорились о нижеследующем:

Статья 1

Ведомство и Комитет, будучи убеждены, что взаимное обсуждение и урегулирование интересующих их вопросов, а также оказание взаимной помощи будут способствовать углублению их дружеских отношений ко взаимной выгоде, будут принимать все необходимые меры для развития сотрудничества между ними.

Статья 2

(1) При осуществлении сотрудничества Ведомство и Комитет (непосредственно или через подведомственные ему организации) будут регулярно обмениваться:

а) информацией об организации Ведомства и Комитета и их работе, а также о новых законоположениях, изменениях

и дополнениях действующих нормативных актов и прочих мерах в области правовой охраны промышленной собственности;

б) официальными публикациями Ведомства и Комитета;

с) опытом и методами работы по различным аспектам деятельности Ведомства и Комитета в области правовой охраны промышленной собственности, экспертизы заявок на изобретения и товарные знаки, патентной информации и документации;

д) оперативной информацией о принципиальных решениях Ведомства и Комитета, а также судов по делам, связанным с правовой охраной промышленной собственности.

(2) Ведомство и Комитет будут проводить консультации по интересующим их вопросам.

(3) Конкретные мероприятия по сотрудничеству между Ведомством и Комитетом будут предусматриваться в согласованных текущих планах сотрудничества, составляемых на 1-2 года.

(4) Предложения к очередному плану будут направляться Ведомством и Комитетом непосредственно друг другу не позднее, чем за три месяца до начала планируемого периода. Предложения по внесению изменений и дополнений в текущий план будут рассматриваться в оперативном порядке в течение трех месяцев после их внесения.

Статья 3

(1) Ведомство и Комитет будут оказывать друг другу помощь в организации патентного фонда, совершенствовании и пополнении

документации, касающейся изобретений, промышленных образцов и товарных знаков, и иных национальных публикаций (различного рода указатели, методические пособия и т.д.) и публикаций третьих стран.

(2) Вид и объем этой помощи будут устанавливаться в рабочих планах по договоренности Ведомства и Комитета. При этом будут учитываться правовые, экономические и технические возможности Ведомства и Комитета.

Статья 4

(1) В целях обеспечения информационных потребностей Ведомство и Комитет будут регулярно и безвозмездно направлять друг другу свои официальные публикации.

(2) Ведомство будет направлять Комитету:

австрийские описания изобретений к патентам	в 2 экз.
Österreichisches Patentblatt, Teil 1 с годовым указателем	2 комплекта
Österreichisches Patentblatt, Teil 2 с годовым указателем	4 комплекта
Österreichischer Markenanzeiger с годовым указателем	2 комплекта
Osterreichische Blätter für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht	1 комплект

(3) Комитет будет направлять Ведомству:

описания изобретений СССР	в 1 экз.
бюллетень "Открытия, изобретения, промышленные образцы и товарные знаки" с годовым указателем	1 комплект
журнал "Вопросы изобретательства"	1 комплект

Статья 5

(1) Для передачи информации, предусмотренной статьей 2, Ведомство и Комитет будут пользоваться соответственно немецким и русским языками.

(2) Ведомство и Комитет будут прилагать к информации перевод на русский или соответственно на немецкий язык или направлять его дополнительно, если они будут располагать возможностями для этого.

(3) Ведомство и Комитет могут направлять также друг другу имеющуюся у них информацию на английском и французском языках.

Статья 6

(1) Ведомство и Комитет могут использовать полученную информацию в своих странах для осуществления возложенных на них действующим законодательством функций.

(2) В случае необходимости Ведомство и Комитет сообщают о конфиденциальности направляемой информации.

Статья 7

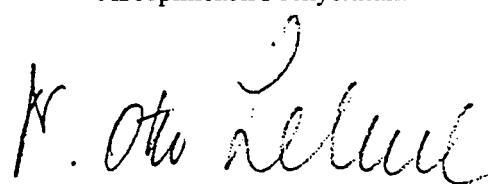
Для осуществления текущих планов сотрудничества, проверки их реализации, обсуждения интересующих Ведомство и Комитет вопросов, а также для обмена опытом работы Ведомство и Комитет в соответствии с потребностями будут проводить совещания экспертов, которые предпочтительно должны проводиться в то же время и в том же месте, что и сессии Смешанной австро-рийско-советской рабочей группы по патентам и лицензиям.

Статья 8

Настоящее Соглашение вступает в силу в день его подписания и действует неопределенное время, если Федеральный министр торговли, ремесел и промышленности Австрийской Республики или Государственный комитет СССР по делам изобретений и открытий за три месяца до конца соответствующего календарного года не уведомит о расторжении Соглашения.

Совершено в Ленинграде 25 октября 1980 года в двух подлинных экземплярах, каждый на немецком и русском языках, причем оба текста имеют одинаковую силу.

За Федерального министра
торговли, ремесел и промышленности
Австрийской Республики:



За Государственный комитет СССР
по делам изобретений
и открытий:



[TRANSLATION — TRADUCTION]**AGREEMENT¹ BETWEEN THE FEDERAL MINISTRY OF TRADE AND INDUSTRY OF THE REPUBLIC OF AUSTRIA AND THE USSR STATE COMMITTEE FOR INVENTIONS AND DISCOVERIES CONCERNING COOPERATION IN THE FIELD OF INDUSTRIAL PROPERTY**

The Federal Ministry of Trade and Industry of the Republic of Austria and the USSR State Committee for Inventions and Discoveries, with a view to enhancing cooperation in the field of industrial property between the Austrian Patent Office, hereinafter referred to as "the Office", and the USSR State Committee for Inventions and Discoveries, hereinafter referred to as "the Committee", have agreed as follows:

Article 1

The Office and the Committee, convinced that the joint discussion and regulation of issues of common interest, as well as the provision of mutual assistance, will permit enhancement of their friendly relations to their mutual benefit, shall take all necessary measures to develop cooperation between them.

Article 2

(1) As part of such cooperation, the Office and the Committee (directly or through their subsidiary bodies) shall regularly exchange:

(a) Information on the organization of the Office and the Committee and on their work, as well as on new legislative provisions, changes or additions to existing normative instruments and other measures relating to the legal protection of industrial property;

(b) Official publications of the Office and the Committee;

(c) Experience and methods of work covering various aspects of the work of the Office and the Committee in the field of the legal protection of industrial property and of the review of applications for inventors' certificates and trade marks, patent information and documentation;

(d) Current information on the basic decisions of the Office and the Committee, as well as of the courts, on matters connected with the legal protection of industrial property.

(2) The Office and the Committee shall hold consultations on matters of common interest.

(3) Specific arrangements for cooperation between the Office and the Committee shall be envisaged in the current agreed cooperation plans, which may cover one or two years.

(4) The Office and the Committee shall promptly send each other proposals concerning the next plan, not later than three months before the start of the planning

¹ Came into force on 25 October 1980 by signature, in accordance with article 8.

period. Proposals to introduce changes and additions to the current plan shall be considered promptly, within three months after their introduction.

Article 3

(1) The Office and the Committee shall assist each other in organizing the patent collection and updating and supplementing documentation on inventions, industrial designs and trade marks, and other national publications (different types of indexes, methodological aids, etc.) and publications of third countries.

(2) The type and extent of such assistance shall be established in work plans approved by the Office and the Committee, due account being taken of the legal, economic and technical capacities of the Office and the Committee.

Article 4

(1) In order to meet the requirements for information, the Office and the Committee shall periodically send copies of their official publications to each other free of charge.

(2) The Office shall send to the Committee:

Austrian descriptions of inventions awaiting patents — 2 copies

Österreichisches Patentblatt, Teil 1, with yearly index — 2 sets

Österreichisches Patentblatt, Teil 2, with yearly index — 4 sets

Österreichischer Markenanzeiger, with yearly index — 2 sets

Österreichische Blätter für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht — 1 set

(3) The Committee shall send to the Office:

Descriptions of USSR inventions — 1 copy

The gazette *Otkryiya, izobreteniya, promyshlennye obraztsy i tovarnye znaki* with yearly index — 1 set

The journal *Voprosy izobretatelstva* — 1 set

Article 5

(1) For the transfer of the information envisaged in article 2, the Office and the Committee shall use the German and Russian languages, as appropriate.

(2) If able to do so, the Office and the Committee shall include with the information a translation in Russian or German, as appropriate, or shall send it subsequently.

(3) The Office and the Committee may also send each other information in their possession in English or French.

Article 6

(1) The Office and the Committee may utilize the information received in their countries to carry out the functions entrusted to them by law.

(2) If necessary, the Office and the Committee shall request that the information transmitted should be treated as confidential.

Article 7

For the implementation and monitoring of current cooperation plans, discussions of issues of interest to the Office and the Committee and the exchange of work experience, the Office and the Committee shall when necessary convene meetings of experts, which shall preferably coincide in time and place with the sessions of the Joint Austrian-Soviet working group on patents and licences.

Article 8

This Agreement shall enter into force on the date of its signature and remain in force for an indefinite period unless the Federal Ministry of Trade and Industry of the Republic of Austria or the USSR State Committee for Inventions and Discoveries denounces the Agreement three months before the end of the relevant calendar year.

DONE at Leningrad on 25 October 1980 in two original copies, each in the German and Russian languages, both texts being equally authentic.

For the Federal Ministry
of Trade and Industry
of the Republic of Austria:

OTTO LEHNE

For the USSR State Committee
for Inventions and Discoveries:

[*Illegible*]

[TRADUCTION — TRANSLATION]

ACCORD¹ DE COOPÉRATION DANS LE DOMAINE DE LA PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE ENTRE LE MINISTRE FÉDÉRAL DU COMMERCE, DE L'ARTISANAT ET DE L'INDUSTRIE DE LA RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE ET LE COMITÉ D'ÉTAT DE L'URSS CHARGÉ DES INVENTIONS ET DES DÉCOUVERTES

Le Ministre fédéral du commerce, de l'artisanat et de l'industrie de la République d'Autriche et le Comité d'Etat de l'URSS chargé des inventions et des découvertes, aux fins d'approfondir la coopération dans le domaine de la propriété industrielle entre l'Office autrichien des brevets, ci-après dénommé « l'Office », et le Comité d'Etat de l'URSS chargé des inventions et des découvertes, ci-après dénommé « le Comité », sont convenus de ce qui suit :

Article premier

L'Office et le Comité, convaincus que l'examen et le règlement réciproques des questions les intéressant ainsi que la fourniture d'une assistance mutuelle contribueront à approfondir leurs relations d'amitié dans l'intérêt de l'un et de l'autre, prendront toutes les mesures nécessaires pour développer leur coopération.

Article 2

1. Dans le cadre de leur coopération, l'Office et le Comité (ce dernier directement ou par l'intermédiaire d'organisations relevant de son autorité) échangeront régulièrement :

a) Des informations sur l'organisation et les activités de l'Office et du Comité ainsi que sur les nouvelles dispositions législatives, sur les modifications et les ajouts apportés aux textes réglementaires en vigueur et sur d'autres mesures concernant la protection juridique de la propriété industrielle;

b) Des publications officielles de l'Office et du Comité;

c) Des données d'expérience et des méthodes de travail concernant les divers aspects de l'activité de l'Office et du Comité dans le domaine de la protection juridique de la propriété industrielle, l'examen des demandes de brevets d'inventions et de dépôts de marques commerciales, l'information et la documentation sur les brevets;

d) Des informations opérationnelles sur les décisions de principe de l'Office et du Comité ainsi que sur les décisions rendues par les tribunaux dans des affaires liées à la protection juridique de la propriété industrielle.

2) L'Office et le Comité mèneront des consultations sur les questions les intéressant.

3) Les modalités concrètes de la coopération entre l'Office et le Comité seront définies dans des plans de coopération courants établis de façon concertée pour un à deux ans.

¹ Entré en vigueur le 25 octobre 1980 par la signature, conformément à l'article 8.

4) L'Office et le Comité se communiqueront directement leurs propositions concernant le plan suivant trois mois au plus tard avant le début de la période du plan. Les propositions visant à modifier ou à compléter le plan en cours seront examinées avec diligence dans les trois mois suivant leur présentation.

Article 3

1) L'Office et le Comité se prêteront mutuellement assistance pour l'organisation du fonds de brevets et pour l'amélioration et l'enrichissement de la documentation concernant les inventions, les modèles industriels et les marques commerciales ainsi que d'autres publications nationales (index divers, manuels méthodiques, etc.) et de publications de pays tiers.

2) La forme et l'étendue de cette assistance seront déterminées d'un commun accord par l'Office et le Comité dans les plans de travail. Il sera tenu compte à cet égard des moyens juridiques, économiques et techniques de l'Office et du Comité.

Article 4

1) Afin de satisfaire les exigences en matière d'information, l'Office et le Comité s'adresseront régulièrement et gratuitement leurs publications officielles.

2) L'Office adressera au Comité :

Les descriptions autrichiennes des brevets d'inventions (deux exemplaires);

Österreichisches Patenblatt, Teil 1, avec index annuel (deux séries);

Österreichisches Patenblatt, Teil 2, avec index annuel (quatre séries);

Österreichischer Markenanzeiger, avec index annuel (deux séries);

Österreichische Blätter für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (une série).

3) Le Comité adressera à l'Office :

La description des inventions de l'URSS (un exemplaire);

Le bulletin « Découvertes, inventions, modèles industriels et marques commerciales », avec index annuel (une série);

La revue « Questions relatives à l'invention » (une série).

Article 5

1) Pour la communication des informations prévues à l'article 2, l'Office et le Comité utiliseront respectivement l'allemand et le russe.

2) L'Office et le Comité joindront aux informations une traduction respectivement en russe ou en allemand ou transmettront ultérieurement cette traduction s'ils ont les moyens de le faire.

3) L'Office et le Comité peuvent également s'adresser mutuellement les informations dont ils disposent en anglais et en français.

Article 6

1) L'Office et le Comité peuvent utiliser les informations reçues dans leur pays aux fins de l'exercice des fonctions dont ils sont investis par la législation en vigueur.

2) En cas de besoin, l'Office et le Comité s'informent du caractère confidentiel des informations transmises.

Article 7

Aux fins de l'exécution et de la vérification des plans de coopération en cours, de l'examen des questions intéressant l'Office et le Comité et de l'échange de données d'expérience, l'Office et le Comité tiendront, suivant les besoins, des réunions d'experts qui auront lieu de préférence en même temps et au même endroit que les réunions du groupe de travail mixte austro-soviétique sur les brevets et les licences.

Article 8

Le présent Accord entrera en vigueur le jour de sa signature et le restera tant que le Ministre fédéral du commerce, de l'artisanat et de l'industrie de la République d'Autriche ou le Comité d'Etat de l'URSS chargé des inventions et des découvertes ne l'aura pas dénoncé trois mois avant la fin de l'année civile en question.

FAIT à Léningrad, le 25 octobre 1980, en deux exemplaires en langues allemande et russe, les deux textes faisant également foi.

Pour le Ministre fédéral
du commerce, de l'artisanat
et de l'industrie
de la République d'Autriche :

OTTO LEHNE

Pour le Comité d'Etat
de l'URSS chargé
des inventions et des découvertes :

[*Illisible*]

ANNEX A

*Ratifications, accessions, subsequent agreements, etc.,
concerning treaties and international agreements
registered
with the Secretariat of the United Nations*

ANNEXE A

*Ratifications, adhésions, accords ultérieurs, etc.,
concernant des traités et accords internationaux
enregistrés
au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies*

ANNEX A

No. 33480. UNITED NATIONS CONVENTION TO COMBAT DESERTIFICATION IN THOSE COUNTRIES EXPERIENCING SERIOUS DROUGHT AND/OR DESERTIFICATION, PARTICULARLY IN AFRICA. OPENED FOR SIGNATURE AT PARIS ON 14 OCTOBER 1994¹

ANNEXE A

Nº 33480. CONVENTION DES NATIONS UNIES SUR LA LUTTE CONTRE LA DÉSERTIFICATION DANS LES PAYS GRAVEMENT TOUCHÉS PAR LA SÉCHERESSE ET/OU LA DÉSERTIFICATION, EN PARTICULIER EN AFRIQUE. OUVERTE À LA SIGNATURE À PARIS LE 14 OCTOBRE 1994¹

RATIFICATION

Instrument deposited on:

18 August 1997

CAMBODIA

(With effect from 16 November 1997.)

Registered ex officio on 18 August 1997.

RATIFICATION

Instrument déposé le :

18 août 1997

CAMBODGE

(Avec effet au 16 novembre 1997.)

Enregistré d'office le 18 août 1997.

¹ United Nations, *Treaty Series*, vol. 1954, No. I-33480, and annex A in volumes 1955, 1957, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1983 and 1985.

¹ Nations Unies, *Recueil des Traités*, vol. 1954, n° I-33480, et annexe A des volumes 1955, 1957, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1983 et 1985.

No. 33836. AGREEMENT ON THE ESTABLISHMENT OF THE INTERNATIONAL VACCINE INSTITUTE. OPENED FOR SIGNATURE AT NEW YORK ON 28 OCTOBER 1996¹

Nº 33836. ACCORD PORTANT CRÉATION DU CENTRE INTERNATIONAL DU VACCIN. OUVERT À LA SIGNATURE A NEW YORK LE 28 OCTOBRE 1996¹

APPROVAL

Instrument deposited on:

18 August 1997

CHINA

(With effect from 1 September 1997.)

Registered ex officio on 18 August 1997.

APPROBATION

Instrument déposé le :

18 août 1997

CHINE

(Avec effet au 1^{er} septembre 1997.)

Enregistré d'office le 18 août 1997.

¹ United Nations, *Treaty Series*, vol. 1979, No. I-33836, and annex A in volumes 1979, 1980 and 1984.

¹ Nations Unies, *Recueil des Traité*, vol. 1979, n° I-33836, et annexe A des volumes 1979, 1980 et 1984.